

Individueller Anamnesebogen für:

Name, Vorname, Geb. Datum

Telefon, Mail (optional)

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

um eine gründliche Untersuchung zu ermöglichen bitten wir sie - soweit möglich - um folgende **Vorbereitung auf die Untersuchung:**

- Entfernen Sie Nagellack von Finger- und Zehennägeln, denn Hautkrebs kann auch unter den Nägeln entstehen.
- Körperschmuck möglichst entfernen, auch Ohrstecker und Piercings, denn es wird auch auf kleine Veränderungen geachtet.
- Verzichten Sie auf Make-up, denn vor allem der „helle Hautkrebs“ ist mit Make-up kaum zu entdecken.
- Tragen Sie keine aufwendige Frisur (kein Gel, Haarspray, keine Zöpfe), denn wir werden auch Ihre Kopfhaut genau untersuchen.
- Soweit gewünscht, wird die gesamte Körperoberfläche begutachtet. Bitte tragen Sie möglichst leichte Bekleidung.

Bitte beantworten Sie uns diese wichtigen Fragen sorgfältig, damit wir Ihre individuellen Risiken besser abschätzen können:

1. War oder ist ein Verwandter ersten Grades (Eltern, Kinder) an einem Hautkrebs erkrankt?

Ja Nein

2. Waren Sie selbst in der Vergangenheit schon einmal an einem Hautkrebs erkrankt?

Ja Nein Wenn ja, wissen Sie an welchem?

Basalzellkarzinom / Plattenepithelkarzinom / malignes Melanom

3. Nehmen Sie Medikamente, die das Immunsystem unterdrücken (Immunsuppression), z.B. nach Organtransplantation?

Ja Nein

4. Ist Ihnen in letzter Zeit eine Veränderung an Ihrer Haut aufgefallen?

Ja Nein

6. Haben Sie bereits in diesem oder im letzten Jahr ein Hautkrebs-Screening in Anspruch genommen?

Ja Nein

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Datum, Unterschrift (Vorname, Name)



Die 10 Sonnenregeln

1. Meiden Sie die Sonne um die Mittagszeit (zwischen 11 und 16 Uhr).
2. Gewöhnen Sie Ihre Haut nach und nach an die Sonne.
3. Schützen Sie Säuglinge und Kleinkinder vor der prallen Sonne.
4. Der beste Schutz vor Sonne ist: Kleidung, Hut und Sonnenbrille.
5. Tragen Sie vor dem Aufenthalt in der Sonne reichlich Sonnencreme auf alle unbedeckten Körperstellen auf (mindestens Lichtschutzfaktor 30 – „hoch“).
6. Tragen Sie die Sonnencreme wiederholt auf, insbesondere nach dem Baden.
7. Verwenden Sie Sonnencreme nicht, um Ihren Aufenthalt in der Sonne zu verlängern.
8. Verzichten Sie in der Sonne auf Deodorants und Parfüms, so vermeiden Sie Pigmentflecken. Auch manche Medikamente können die Lichtempfindlichkeit der Haut erhöhen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.
9. Nutzen Sie den UV-Index (UVI), um die Stärke der Sonnenbestrahlung besser einschätzen zu können.
10. Denken Sie auch im Alltag (Beruf, Sport und Freizeit) an den richtigen Sonnenschutz für sich und Ihre Kinder.

Auch künstliche UV-Strahlung kann die Haut schädigen: Entsprechend den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation und anderer Organisationen sollen Solarien nicht genutzt werden. Für Minderjährige ist die Nutzung von Solarien in Deutschland verboten!